

# Zahltag! Schluss mit ARGEn Schikanen

**Ist Ihr Folgeantrag in der ARGE schon mal verloren gegangen?**

**Wurde Ihnen die Leistung gekürzt oder gestrichen und Sie verstehen nicht warum?**

**Wird Ihr Widerspruch nicht bearbeitet und stattdessen ein neuer Bescheid erteilt, der genauso falsch ist, wie der vorherige?**

Es gibt zahlreiche Beispiele wie die ARGE das Leben von Erwerbslosen versucht schwer zu machen und verhindert, dass sie ihre Rechte einfordern. Die Willkür der SachbearbeiterInnen ist seit Hartz-IV enorm gestiegen. Unverschämte Forderungen und Nötigungen seitens der ARGE Mitarbeiter gegen Erwerbslose sind an der Tagesordnung: „Sie müssen Ihren Widerspruch zurücknehmen, dann erhalten Sie von uns wieder Geld“.

Seit die Unternehmensberatung „Roland Berger“ die ARGE Köln umgestaltet hat, haben sich die Wartezeiten auf den Fluren, die Unzuverlässigkeit bei den Geldüberweisungen und der Druck auf Erwerbslose verdoppelt. Viele Erwerbslose haben mittlerweile erkannt, dass die willkürlichen und illegalen Praktiken und Drangsalierungen der ARGE nicht zufällig sind, sondern System haben.

Immer wieder sind lautstarke Auseinandersetzungen zwischen Angestellten und Erwerbslosen zu hören. Anfang Februar randalierten in der Arbeitsagentur Herne 100 Hartz-IV-EmpfängerInnen so lange, bis ihnen ihr fehlendes Geld ausgezahlt wurde.

Immer mehr Erwerbslose versuchen sich gegenseitig zu unterstützen und sind nicht mehr bereit, Unrecht in Form von Sanktionen oder sinnlosen Maßnahmen hinzunehmen.

**Vom 1. Oktober 10h bis 2. Oktober 18h findet an der ARGE Köln  
Luxemburger Str. ein überregionales AktionsCamp statt**

## Das Programm:

- **Aktion Zahltag** An beiden Tagen wird gemeinsam die Auszahlung von verweigerten Leistungen eingefordert.
- **Offene Hartz-IV Beratung** Der Verein *Tacheles e.V.* bietet an beiden Tagen aktuelle Informationen zu Harz-IV und ein Aufklärungsseminar an.
- **Beschwerdestelle und Begleitservice** Dort werden alle Beschwerden gesammelt und bei Bedarf auch Erwerbslose in die Arge begleitet, zum Beispiel, um überfälliges Arbeitslosengeld einzufordern.
- **Öffentliche Versammlung**
- **Livemusik und Volxküche**

Mitzubringen: Schlafsack+Isomatte+Musikinstrumente! Für Verpflegung sorgen wir.

**Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und Eure Ideen.**

*Agentur-Schluss*

Kontakt: [aktionscamp@yahoo.de](mailto:aktionscamp@yahoo.de)